

# Kids & Teens Online

Chancen, Tipps und Gefahren im Umgang  
mit Neuen Medien

Broschüre für Eltern und Interessierte



Präsidiatdepartement des Kantons Basel-Stadt

**Gleichstellung und Integration**

► Gleichstellung von Frauen und Männern



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

**Bildung**

**Medien+  
Theater  
Falle**



### **Know-how erweitert Möglichkeiten**

Während Erwachsene oft Schwierigkeiten mit der dynamischen Entwicklung der Neuen Medien haben, wachsen Kinder mit Mobiltelefon, Computer und Internet auf und finden sich mit der Technik bestens zurecht. Dieser Vorsprung verunsichert viele Eltern und Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen. Es stellt sich die Frage, wie sie die junge Generation darin begleiten und unterstützen können, einen altersgerechten Umgang mit digitalen Medien und deren Inhalten zu finden.

Die notwendige Medienkompetenz der Eltern und Bezugspersonen beinhaltet nicht nur die Fähigkeit klar definierte Regeln für Nutzungsdauer und Inhalte festzulegen, sie bedingt auch die Auseinandersetzung mit fragwürdigen Inhalten, Geschlechterbildern und wirklichkeitsfernen Figuren. Eltern und andere Bezugspersonen müssen sich zunächst vertraut machen mit den bei Jugendlichen beliebten Inhalten. Auf dieser Grundlage ist ein Gespräch einfacher. Eine Auseinandersetzung ermöglicht es pädagogischen Fachpersonen, Eltern und deren Kindern einen kritischen Umgang mit digitalen Medien, deren Inhalten und Möglichkeiten zu entwickeln.

In dieser Broschüre finden Sie nützliche Ratschläge dazu.

## Chancen und Risiken

### Möglichkeiten

- Teilhaben an technischen und sozialen Entwicklungen
- Aneignen von sozialen und kommunikativen Kompetenzen
- Technisches Know-how Neuer Medien
- Pflege eines lokalen und weltweiten sozialen Beziehungsnetzes
- Inhalte, Meinungen und Haltung einer breiten Öffentlichkeit kommunizieren
- Informationsbeschaffung und Aneignung von Wissen unabhängig von Zeit und Ort
- Kreativität erweitern
- Möglichkeiten der Selbstdarstellung und Identitätsarbeit

### Gefahren

- Konfrontation mit stereotypen Geschlechter- und Menschenbildern
- Konfrontation mit nicht kinder- und jugendgerechten Inhalten
- Preisgabe von persönlichen Informationen und Bildern
- Unwissenheit im Bezug auf die Veröffentlichung von Inhalten: ohne spezielle Vorkehrung hat Facebook automatisch das Nutzungsrecht an publizierten Texten und Bildern
- Unwiderruflichkeit: Im Internet veröffentlichte Daten lassen sich oftmals nur mit Mühe löschen. Beispielsweise kann ein eröffnetes Profil bei Facebook nicht gelöscht, sondern nur deaktiviert werden
- Fehlende Kenntnisse im Umgang mit Persönlichkeitsrechten (Recht am eigenen Bild) und Urheberrechten
- Gezielte sexuelle Belästigung von Kindern und Jugendlichen im Internet (Cyber-Grooming)
- Mobbing unter SchülerInnen mittels elektronischer Medien (Cyber-Bullying)
- Isolation: einseitige Beschäftigung mit dem Computer und Abkapselung von der realen Welt
- Sucht: pausenloser Spielkonsum, schlaflose Nächte, soziale Isolation, Desinteresse an Umwelt und Freunden

# Interesse zeigen

Teilen Sie mit Ihrem Kind seine Erfahrungen im Internet. Zeigen Sie Interesse und haben Sie Verständnis für seine Faszination, aber sprechen Sie mit ihm auch über Gefahren und hinterfragen Sie gemeinsam Inhalte.

# Zentraler Ort

Der Computer steht nicht im Kinderzimmer, sondern an einem für die ganze Familie zugänglichen Ort. Probleme lassen sich einfacher besprechen, wenn der Computer zum Beispiel im Wohnzimmer steht.

# Vereinbarungen treffen

Die Nutzungsdauer für Computer, Fernsehen und Mobiltelefon vereinbaren Sie gemeinsam mit Ihrem Kind. Sie können Online-Aktivitäten technisch einschränken oder überwachen.

# Miteinander reden

Vermitteln Sie Ihrem Kind Verhaltensregeln für das Internet. Zeigen Sie Ihr Interesse an den Aktivitäten Ihres Kindes – online und offline. Reden Sie mit Ihrem Kind darüber, was es tun soll, wenn es sich unbehaglich fühlt im Web.

# Wissen erweitern

Erweitern Sie Ihre Computerkenntnisse. Wenn Sie das Internet selbst nutzen, können Sie einfacher bestimmen, was für Ihr Kind geeignet ist. Sie können es auch besser bei der Suche nach nützlichen Informationen unterstützen.

# Polizei einschalten

In Fällen von Cyber-Bullying und Cyber-Grooming den Kontakt zur Polizei aufnehmen.

## **Verhaltensregeln für Kinder und Jugendliche im Internet**

- \_1** Keine persönlichen Daten ohne Absprache mit Eltern oder Bezugspersonen weitergeben
- \_2** Webcam ausschalten
- \_3** Misstrauisch sein und nicht alles glauben, was einem erzählt wird
- \_4** Nicht auf belästigende Fragen antworten
- \_5** Keine unbegleiteten Treffen mit Internetbekanntschaften
- \_6** Bei Unklarheiten das Gespräch mit den Eltern oder Bezugspersonen suchen

## Adressen

<http://www.security4kids.ch>

Kindergerechte Geschichten, die spielerisch den Umgang mit dem Internet vermitteln. Infos für Lehrpersonen und Unterrichtsmaterial. Tipps für sicheres Verhalten. Chat für Kinder und Jugendliche (ExpertInnen stehen mit Rat im Umgang mit dem Internet zu Hilfe).

<http://www.netcity.org>

Online-Spiel für Kinder (9–12 Jahre). Grundlegende Verhaltensweisen und Sicherheitsmassnahmen können hier spielerisch eingeübt werden.

<http://www.safersurfing.ch>

Sicheres Verhalten im Internet und insbesondere in Sozialen Netzwerken wie Facebook & Co. für Kinder und Erwachsene. Kurzvideos mit den wichtigsten Verhaltensregeln.

<http://www.blinde-kuh.de>

Blinde Kuh ist die Suchmaschine für Kinder, Suchergebnisse beinhalten ausschliesslich kindergerechte Beiträge. Kinderfreundlich formulierte Tipps und Regeln für das Verhalten im Internet. Vorschläge für kinder- und jugendgerechte Webseiten.

<https://www.klicksafe.de>

Plattform einer EU-Initiative. Hilfreiche Tipps. Leitfäden zum Umgang mit dem Internet. Spots, die unverblümt potenzielle Gefahren für Kinder und Jugendliche aufzeigen.

<http://www.netzwelt.de/news/82648-uebersicht-beste-kinderschutz-software.html>

Informationen und Downloads zu Programmen, die auf dem Computer installiert werden können, um Kindern und Jugendlichen einen sicheren Umgang mit dem Internet zu gewährleisten.

<http://www.fit4chat.ch>

Hilfreiche Tipps zum Chatten und News zum Thema Internet.

[www.elternet.ch/virtuelle-welten](http://www.elternet.ch/virtuelle-welten)

Professioneller Ratgeber für Eltern in Anlässen rund um die Medienerziehung.

<http://www.handysektor.de/index.php>

Informationen und Projektvorschläge rund um Mobilfunknutzung für Lehrpersonen.

<http://www.netzdurchblick.de/>

Internetratgeber für Jugendliche.

<http://www.internet-abc.de/eltern/>

Informationen rund ums Internet für Eltern.

<http://www.internet-abc.de/kinder/>

Informationen rund ums Internet für Kinder.